

## Kopflos

- Klappenbroschur, 272 Seiten
- **EUR 12,00 / Eur 12,40 [A] / sFr 22,90**
- Verlag: piper, München. Februar 2008
- ISBN: 978-3492271462
- **Auswahlliste zum Wissenschaftsbuch des Jahres 2008 (Kategorie Unterhaltung)**
- **Auswahlliste zum Mindelheimer Philosophiepreis 2009**

Der Künstler Gero von Hutten ist nach einem schweren Unfall vom Tod bedroht, sein Körper unheilbar geschädigt. Verzweifelt entscheidet sich seine Frau Yvonne für eine gewagte Operation: die Transplantation von Geros Kopf auf den Körper eines anderen Unfallopfers, des hirntoten Studenten Josef Metzig. Die Operation gelingt, zumindest medizinisch. Doch hat das Team um die Ärztin Lena einen neuen Menschen geschaffen? Wessen Leben führt er fort, und von wem ist Josefs Freundin schwanger? Wen liebt Yvonne - Gero, den Kopf, oder Josef, den Körper?

**Eine Beziehungsgeschichte unter extremen Bedingungen, die schon in naher Zukunft Realität werden könnte. Ein Roman, der die Frage nach der menschlichen Identität neu stellt: Wo befindet sich der Sitz unseres Bewusstseins, was macht uns aus, und sind wir mehr als unser Gehirn?**

*»Kopflos ist ein lesenswertes Experiment, eine intellektuelle Provokation ... überzeugend mit der richtigen Mischung aus medizinischen Fakten und Fiktionen erzählt.«* SF-Radio

*»Charlotte Kerner beschwört in ihrem Roman die bizarre Zukunft der modernen Medizin - das Leben mit einem fremdem Kopf!«* Der Spiegel

*»Ein zwischen Science-Fiction und Wissenschaftsprosa changierender Roman... Anregen ließ sich Kerner die schon mit dem Roman "Blueprint" das Schicksal einer geklonten Pianisten-Tochter beschrieb, diesmal von Klassikern der Medizingeschichte. "Meinen ersten modernen Prometheus haben ich in dem Roman 'Frankenstein' von Mary Shelleys gefunden". Auch diesmal geht es wieder um die Grenzen einer Medizin, die sich als Schöpfergott versucht. Und sie zeigt, dass dabei kein kopfloses Monster entstehen muss, sondern eine ganz neue Konstellation.«* Spiegel-online

*»Charlotte Kerner schickt ihre "Kopfgeburt" in der Geschichte auf eine besondere Reise. Sein Weg ist ebenso überraschend wie folgerichtig - gemäß der Überzeugung der Autorin: "Ich glaube sicher, dass wir mehr sind als unser Gehirn."«* Lübecker Nachrichten

*»Charlotte Kerner stellt die Frage nach der menschlichen Identität ganz neu. Empfehlenswert für Leser, die Mary Shelleys "Frankenstein" kennen... und wer "Frankenstein" nicht gelesen hat, bekommt spätestens nach Kopflos Lust darauf, weil eben nicht immer alles so ist, wie es auf den ersten Blick scheint...«* Die Rheinpfalz